

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	7
2	THEORIEN UND METHODEN DER EMOTIONS- UND ANGSTFORSCHUNG	19
2.1	Die Erforschung der Emotionen	20
2.1.1	Philosophie der Emotionen	21
2.1.2	Die kulturelle „Revolution“ der Emotionsforschung.....	24
2.1.3	Die kognitive Wende der Emotionsforschung	26
2.1.4	Gefühl und Gehirn: Emotionen in den Neurowissenschaften.....	29
2.1.5	Interdisziplinäre Perspektiven.....	31
2.2	Geschichtswissenschaft und Emotionen.....	34
2.2.1	Die Vorläufer: Schule der Annales und Psychohistorie.....	34
2.2.2	Peter N. Stearns: „emotionology“	39
2.2.3	William Reddy: „emotional regime“	42
2.2.4	Barbara Rosenwein: „emotional communities“	44
2.2.5	Ute Frevert: Emotionsforschung in Deutschland.....	47
2.2.6	Forschungsperspektiven der Emotionsforschung	52
2.3	Die Erforschung der Angst.....	55
2.3.1	Angst in Religion und Philosophie	57
2.3.2	Biologie und Psychologie der Angst.....	59
2.4	Geschichtswissenschaft und Angst.....	67
2.4.1	Angst als Mentalität.....	68
2.4.2	„German Angst“: Ängstlichkeit als nationale Eigenschaft.....	70
2.4.3	Joanna Bourke: „aesthesiology of fear“	72
2.4.4	Politik der Angst: Kalter Krieg und Internationale Beziehungen.....	75

3 DER FAKTOR „ANGST“ VOR DEM KOREAKRIEG	81
3.1 Politische Situation im Jahr 1950	83
3.1.1 Kalter Krieg und Koreakrieg: Internationale Beziehungen.....	83
3.1.2 Wiederaufbau und Wiederbewaffnung: Deutschland nach dem Krieg	92
3.2 Die westdeutsche Bevölkerung als „emotional community“	97
3.2.1 Zeitgenössische Definition von „Angst“	98
3.2.2 Bevölkerungsumfragen.....	101
3.2.3 Hamsterkäufe und Panikverhalten	107
3.2.4 „Veröffentlichte“ Meinung: Pressemeinungen zum Koreakrieg	109
3.2.5 „German Angst“ vor einem „deutschen Korea“?	112
3.3 „Emotionology“: Konrad Adenauer und die Westdeutschen	116
3.3.1 Die Emotionsnormen Konrad Adenauers.....	117
3.3.2 Adenauers Emotionsperzeption der westdeutschen Bevölkerung.....	131
3.4 „Emotional regime“: Politische Instrumentalisierung der Angst.....	134
3.4.1 Angsttransfer: von Kriegsangst zu Russenangst.....	137
3.4.2 Angststimulation: „Die Lage war noch nie so ernst“	140
3.4.3 Wertorientierung: Sicherheit und Freiheit	145
3.4.4 „Balance der Angst“: Adenauers politischen Emotionsstrategien.....	148
4 SCHLUSSBETRACHTUNGEN	153
5 LITERATURVERZEICHNIS	163